Im Gespräch

Im Baggerbetrieb Thomas Klöpper gab es einen regen Austausch zur aktuellen politischen Lage und zur anstehenden Landtagswahl.

Josef Hovenjürgen (Generalsekretär NRW CDU) und unser Landtagsabgeordneter Willi Korth fanden deutliche Worte zum Aggressor und Kriegstreiber Putin: "Der Zynismus des Wladimir Putin ist nicht zu überbieten - lasst uns alles dafür tun, dass diejenigen, die für ihre Freiheit kämpfen, unsere Unterstützung erhalten. Wir müssen für die Demokratie kämpfen und auch denjenigen den Rücken stärken, die in Russland gegen Putin auf die Strasse gehen."

Für uns neu im Rat

Patrick Schwitte

sachkundiger Bürger im Wirtschafts-, Gewerbe- und Tourismusausschuss

Franziska Marks

Sachkundige Bürgerin im Schul-, Kultur-, Jugend- und Sportausschuss

Wir freuen uns sehr über das Engagement und die fachkundige Bereicherung der Ausschussarbeit.

Fördermittel für Heiden

Auf die Wichtigkeit der Generierung von Fördermitteln haben wir im Rat immer wieder hingewiesen. Im letzten Jahr ist es gelungen, eine Vielzahl von Projekten durch Landesfördermittel in Angriff zu nehmen.

* Sonderprogramm Straßensanierung (Kiwitt): 63.400 Euro
* Bildschirm Marienschule: 1.200 Euro
* Sofortausstattung Lehrer mit iPads: 10.500 Euro
* Sofortausstattung Schüler mit iPads: 15.894 Euro
* Heimatpreis: 5.000 Euro
* Förderprogramm Abbiegeassistenz für 3 Feuerwehr – und 1 Bauhoffahrzeug: 6.000 Euro
* Aktion Mensch Barrierefreiheit (Rathaustür): 5.000 Euro
* Glasfaserausbau im Außenbereich: 2.300.000 Euro
* Erweiterung Feuerwehrgerätehaus: 250.000 Euro
* Verschattungsanlagen Marienschule, Haus der Begegnung, Westmünsterland-Halle: 172.738 Euro
* Photovoltaikanlage auf dem Dach des Feuerwehrgerätehauses: 45.000 Euro
* Digitalpakt: 102.654 Euro
* Sofortprogramm Innenstadt, Unterstützung Leerstand, Bäume, Attraktivitätssteigerung: 120.780 Euro

Impressum

Herstellung:	flyeralarm.de
Verantwortlich:	Susanne Temminghoff Lohauser Esch 59 46359 Heiden
Fotos:	Wenn nicht anders angegeben: CDU Heiden
Redaktion:	Berta Hendriks, Markus Gesing, Susanne Temminghoff

www.cdu-heiden.de

Frühjahrsputz im Dorf

Gute Dinge sollte man öfter machen: Nachdem im letzten Jahr die Müllsammelkation so ein großer Erfolg war, haben wir uns entschlossen, die Aktion zu wiederholen. Vielen Dank an alle große und kleinen Sammlerinnen und Sammler, die sich auch in diesem Jahr wieder auf den Weg gemacht haben.

Heiden aktuell

Mai 2022

www.cdu-heiden.de

Ihr CDU Gemeindeverband informiert

Zeichen für den Frieden

Im März 2022: „Viertelstunde für den Frieden" mit der Musikkapelle Heiden und vielen Heidener Mittbürgerinnen und Mitbürgern. *Foto: Dennis Koch*

Es sind starke Zeichen für Frieden und Freiheit, die Heidenerinnen und Heidener in den letzten Wochen gesetzt haben!

Zur "Viertelstunde für den Frieden" kamen Hunderte auf den Rathausplatz. Beim Friedensgebet in der St. Georgskirche treffen sich jeden Sonntag Abend viele Menschen zum gemeinsamen Gebet. Der Musikmarathon, an dem sich unter der Leitung von Michael Hartel eine Vielzahl Heidener Musiker und Musikerinnen beteiligten, brachte eine Spendensumme von über 3000 Euro ein. Unsere Kinder und Jugendlichen haben in ihren Schulen mit eindrucksvollen Aktionen ihren Willen zum Frieden bekundet. Im Verein "Heiden wir helfen" setzen sich engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger tatkräftig für die Geflüchteten aus der Ukraine ein.

Putin wirft mit seinem völkerrechtswidrigen, barbarischen und menschenverachtenden Handeln einen Schatten auf die Menschen der Ukraine und versucht, unsere gemeinsamen europäischen Werte in Dunkelheit zu tauchen. Der Aggressor Putin hat einen Angriffskrieg gegen die Ukraine befohlen. Das Leid, das die Menschen dort erleben müssen, ist furchtbar.
Der russische Angriffskrieg wird immer brutaler gegen die Zivilbevölkerung geführt. Mit schweren Waffen werden Städte in Schutt und Asche gelegt und Menschen aus ihrer Heimat vertrieben.

Unsere Gedanken sind bei den Menschen in der Ukraine.

• Bei all jenen, die Schutz in U-Bahn-Stationen oder Kellern suchen,
• bei all jenen, die ihr Land verteidigen,
• bei all jenen, die ihre Angehörigen und Freunde verloren haben,
• bei all jenen, die ihr Leben in diesem Krieg verloren haben –
• und bei allen, die vom Krieg und Vertreibung betroffen sind.

Auch in Heiden sind Geflüchtete und Vertriebene aus der Ukraine angekommen und haben hier Hilfe und eine sichere Unterkunft bekommen. Wir bedanken uns bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung und die Bereitstellung von Wohnraum.

Europa hat seit über 70 Jahren keinen Krieg erlebt. Meine Generation und vorherige Generationen haben in ihrem Leben in Europa das Privileg genossen, in Frieden zu leben. Frieden ist jedoch keine Selbstverständlichkeit. Er ist zerbrechlich. Er muss verteidigt werden.
Denn Frieden ist mehr als ein Zustand, er ist ein Prozess. Dieser Prozess muss gerichtet sein

• auf die Verhütung von Gewaltanwendung,
• auf die Verminderung von Unfreiheit und
• auf die Vermeidung sozialer Ungerechtigkeit.

Lesen Sie weiter auf Seite 2

Deshalb sind Rechtsstaatlichkeit, Demokratie, soziale Gerechtigkeit, Toleranz und Dialogfähigkeit grundlegende Bedingungen für einen dauerhaften Frieden.

Wir stehen in Heiden sichtbar ein für diese Werte. Wir stehen gemeinsam ein für Freiheit, Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und Solidarität. Diese Werte weisen uns den Weg.

Nichts wäre Schlimmer als Gleichgültigkeit gegenüber den Taten des Wladimir Putin. Denn die Gleichgültigkeit gegenüber dem anderen ist der Anfang allen Übels.

Ich danke allen, die sich an den vielfältigen Aktionen beteiligen und ein starkes Zeichen für Demokratie und für Frieden und für Freiheit setzen.

Im Text der ukrainischen Nationalhymne findet sich folgende Textpassage:
„Noch sind der Ukraine Ruhm und Freiheit nicht gestorben,
noch wird uns lächeln, junge Brüder, das Schicksal.
Verschwinden werden unsere Feinde wie Tau in der Sonne,
und auch wir, Brüder, werden Herren im eigenen Land sein.“

Ein bemerkenswerter Text:
Hier verschwindet das Böse nicht durch Gewalt. Das Böse verschwindet, weil es nicht so viel Kraft hat wie die Sonne.
Daher müssen wir uns – wie Albert Schweitzer es formuliert hat - „anhalten, unmittelbar sein und die unausgesprochene Dankbarkeit zur ausgesprochenen werden lassen.

Dann gibt es in der Welt mehr Sonne und mehr Kraft zum Guten."

Ihr Bürgermeister Patrick Voßkamp

Minister Laumann besucht „Bi Tacke“

Ende April war Karl-Josef Laumann (Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW) zu Gast in Heiden. Auf dem Programm stand der Besuch der Tagespflegeeinrichtung "Bi Tacke" vom AE-Pflegedienst. Mit dabei waren Landrat Dr. Kai Zwicker, Wilhelm Korth (MdL) und unser Bürgermeister Dr. Patrick Voßkamp. Eingeladen zum Gespräch hatte der CDU-Gemeindeverband Heiden.

Rund eineinhalb Stunden ging es beim Austausch mit den Gästen der Einrichtung sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern um den Nutzen einer Tagespflege. Da sind zum Einen die Vorteile für die Seniorinnen und Senioren, die zum Beispiel Zeit beim Gespräch oder beim gemeinsamen Kartenspielen verbringen können. Wichtig ist die Tagespflege aber auch für pflegende Angehörige, die Entlastung und Unterstützung erfahren - und dadurch selbst Kraft für ihre Aufgaben tanken können.

Die Zukunft der Energiewende

Save the date
7. Juli 2022

Wind, Solar, Photovoltaik auf Freiflächen, Biogas ?! - Lasst uns darüber reden!

Wir laden Sie ein zur Podiumsdiskussion am

Donnerstag, 7. Juli 2022

18.30 Uhr

Bei Dunckhöfners

Teilnehmer auf dem Podium:

Britta Kraus
Hauptdezernentin Bezirksregierung Münster

Prof. Dr. Konrad Mertens
Fachhochschule Münster Steinfurt

Dr. Kai Zwicker
Landrat Kreis Borken

Heinrich Ludger Rövekamp
Geschäftsführer Landwirtschaftskammer Borken

Aktuelles aus Rat und Bauausschuss

Ausbau Marienstraße: Die Marienstraße im Bereich von der Sachsenstraße bis zur Josefstraße wird saniert. Nach der Anliegerversammlung und dem Baubeschluss folgt die Ausschreibung und Vergabe. Der Baubeginn ist für Juni 2022 und die Fertigstellung zu Herbst 2022 geplant.
Sanierungen Wirtschaftswege: Im Rahmen des Sanierungsprogramms des Arbeitskreises Wirtschaftswege werden an der Stegger Straße (zwischen Gemener- und Ramsdorfer Str.) und am Bökenholt (zwischen Schafsweg und Drögen Bokelt) Asphaltsanierungen vorgenommen. Zudem werden in verschiedenen Bereichen Aufwallungen im Asphalt beseitigt und Bankette saniert.
Sanierung Lehrschwimmbecken: Das Lehrschwimmbecken der Marienschule, errichtet 1966, soll ab den Sommerferien 2022 umfassend saniert werden. Unter anderem werden Wand-, Boden- Beckenfliesen und Überlaufrinnen ersetzt. Zudem werden die Wände ab 2,00 m mit einer Bambus-Holzverschalung verkleidet.
Uns ist wichtig, dass die Heidener Kinder auch in Zukunft die Möglichkeit behalten, hier das Schwimmen zu lernen und dass in der Grundschule regelmäßiger Schwimmunterricht angeboten werden kann.
Radweg Bahnhofstraße: Nach einer Bürgeranregung und Einreichung einer Unterschriftenliste mit 100 Unterschriften wurde die Verwaltung beauftragt zu prüfen, ob entlang der Bahnhofstraße vom Ortsausgang bis zum Bahnhof ein Bürgerradweg möglich ist. Zwischen der Verwaltung und Straßen.NRW hat diesbezüglich bereits ein Gespräch stattgefunden.
Wir begrüßen es sehr, wenn der Bürgerradweg realisiert werden kann. Dadurch würde die aktuelle Situation insbesondere für die Schulkinder deutlich verbessert.

Die CDU macht den Unterschied.

Nordrhein-Westfalen ist ein großartiges Land. Mit mehr als 18 Millionen großartigen Menschen. Für uns als CDU NRW sind das mehr als 18 Millionen Gründe, an jedem einzelnen Tag an der Zukunft unseres Landes zu arbeiten und dafür unser Bestes zu geben.

Nach knapp fünf Jahren merkt man: Die CDU tut Nordrhein-Westfalen gut. Und das ist nicht nur so daher gesagt.

Die Erfolge der vergangenen Jahre sind mit Zahlen, Daten und Fakten belegbar.

Und wir haben eine Vorstellung davon, wie die Gesellschaft von morgen aussehen wird. Deshalb wollen wir den erfolgreichen Modernisierungskurs der vergangenen Jahre fortsetzen und auf unserem Weg alle mitnehmen.

Wir stecken uns neue und ehrgeizige Ziele für unser modernes und zukunftsoffenes Bundesland. Die entscheidenden Leitlinien für uns sind: Wir machen Nordrhein-Westfalen noch **sozialer** , noch **sicherer**, noch **stärker** und noch **nachhaltiger.**

Wir machen, worauf es ankommt.

Unser Programm zur Landtagswahl

Nachhaltiges Nordrhein-Westfalen

Wir werden zeigen, wie man beides schafft: Klima schützen und gute Arbeitsplätze, Wohlstand und soziale Sicherheit erhalten. Dabei gilt: Energie und Mobilität dürfen nicht zur neuen sozialen Frage werden. Sie müssen sicher und bezahlbar für alle bleiben. Bewahrung der Schöpfung und Generationengerechtigkeit gehen Hand in Hand. Klare Sache: Der Staat ist niemals der bessere Unternehmer, das definiert die Soziale Marktwirtschaft. Geld für die sozialen Sicherungssysteme muss erst erwirtschaftet werden. Und wir setzen auf Innovation statt auf Verbote. NRW ist das Kernland der Industrie in Deutschland.

Solidarisches Nordrhein-Westfalen

Die Familie schafft ein Band der Solidarität, das Menschen verbindet und Generationen vereint. Sie schafft ein Band des Füreinanders und einen Bund des Miteinanders – Voraussetzung dafür, dass unsere Gesellschaft funktioniert. Familie ist da, wo Menschen dauerhaft füreinander Verantwortung übernehmen.

Bildung bleibt der Schlüssel für Aufstieg. Wir wollen jedes Talent entdecken und fördern. Deshalb sind uns engagierte und gut ausgebildete Lehrkräfte und pädagogisches Fachpersonal besonders wichtig. Wir wollen zudem die medizinische Versorgung weiterentwickeln und eine gute und menschliche Pflege für alle.

Sicheres Nordrhein-Westfalen

Sicherheit hat viele Facetten: Wir wollen die Menschen wie die Gesellschaft vor Kriminellen schützen. Zur Sicherheit gehören auch Wohnen, das sich jeder leisten kann, und gute Arbeit, die einen selbst und die Familie ernährt. Das Versprechen vom Aufstieg und der Schutz vor sozialem Abstieg sind zwei Seiten derselben Medaille.

Alle Menschen sollen jederzeit und überall sicher in Nordrhein-Westfalen leben können, auf der Straße, zu Hause, im digitalen und im analogen Raum.
Den Kinderschutz rücken wir ganz besonders in den Fokus unseres politischen Handelns, Schwachstellen decken wir weiter auf und schließen sie.

Starkes Nordrhein-Westfalen

Die Digitalisierung eröffnet uns Möglichkeiten, von denen andere Generationen nur träumten. Sie ist der große Treiber gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Entwicklung. Mit Forschung und Entwicklung von Innovationen lösen wir die Herausforderungen unserer Zeit.

Foto: CDU NRW

***Hendrik Wüst**, Ministerpräsident von Nordrhein -Westfalen*

Unsere Dörfer, Städte und Gemeinden sind Heimat, die Tausende Menschen in NRW jeden Tag gestalten. Den Raum dafür bilden Freiheit, Frieden und Demokratie – die müssen wir nach innen und außen verteidigen.
Die Europäische Union garantiert auf der Grundlage von Rechtsstaatlichkeit und Demokratie ein Leben in Freiheit und Vielfalt.

Foto: CDU NRW

***Wilhelm Korth**, MdL, Kandidat für den Wahlkreis Coesfeld I - Borken III*